



Newsletter 5/2018

Liebe Sprecher/innen der Helferkreise, liebe Ehrenamtliche,

heute kommt eine neue Ausgabe des Newsletters von der ökumenischen Fachstelle für Flüchtlingshilfe.

Auch in dieser Ausgabe haben wir wieder wichtige Informationen und Themen für Sie/ Euch zusammengestellt. Fragen und Anregungen sind unter folgender E-Mail Adresse herzlich willkommen: alex.schuck@diakonie.ekiba.de

Euer ÖkFlü Team

Inhalt

- A. Beiträge**
- B. Save the date**
- C. Links**
- D. Anhänge**

A. Beiträge

B. Save The dates

22.10. Sprecherkreistreffen TBB

17.11. Aktion 1 Millionen Sterne in TBB und Gemeinsam sind in Wertheim in Wertheim

23.11. Theater in Mosbach

19.11. Denkwerkstatt – Christliche Werte und Rechtspopulismus in Unterschüpf

10.12. Sprecherkreistreffen mit Weihnachtsfeier TBB

Aktuelle Infos unter www.oekflue.de

. Links

Der Arbeitskreis Asyl in Bad Mergentheim hat eine neue Homepage. Insbesondere möchten wir auf den Basar hinweisen, dort kann man Artikel, die nicht mehr gebraucht werden, online stellen und Interessierte können sich direkt melden.

Zu finden ist die Seite unter: ak-asyl-mgh.de

D. Anhänge

1) Übersicht digitaler Angebote („Apps“ und Websites) mit Gesundheitsinformationen für Flüchtlinge

Viele Flüchtlinge, die nach Deutschland kommen, besitzen ein Smartphone. Obwohl bisher kaum fundierte wissenschaftliche Erkenntnisse zur Mediennutzung von Geflüchteten vorliegen, ist dennoch davon auszugehen, dass digitale Medien und internetfähige Mobiltelefone (Smartphones) eine zentrale Rolle im Flucht-, Migrations- und Integrationsprozess darstellen (vgl. z. B. Vernon et al. 2016; Charmarkeh 2013; Leung et al. 2009). Mittlerweile gibt es eine Vielzahl von „Apps“ und Internetseiten, die den Flüchtlingen bei der Bewältigung des Alltags helfen und Informationen liefern sollen. Oft sind jedoch den Flüchtlingen fachliche und geprüfte Online-Angebote nicht bekannt (vgl. Kutscher/Kreß 2015). Zudem lässt sich oftmals ein fehlender Wissens- und Projekttransfer unter Multiplikatoren und Entwickelnden feststellen. Mit dieser Informationsmail möchten wir Ihnen einen Überblick über häufig genutzte „Apps“ und Online-Angebote seriöser Herkunft für Flüchtlinge zur Verfügung stellen. Da wir in vergangenen Info-Mails schon auf themenspezifische Online-Angebote hingewiesen haben, sind Ihnen möglicherweise bestimmte digitale Angebote in der Flüchtlingshilfe bereits bekannt. Sie finden die Liste zur besseren Übersicht in einem extra Dokument als Anhang.

2) Newsletter des Flüchtlingsrats

3) Online Spracheinstufungstests für Studierende

4) „Wegweiser Gemeindepsychiatrie“ für den Main-Tauber-Kreis.

Nach meiner Recherche wird bei akuter Hilfsbedürftigkeit an die Klinikambulanz verwiesen. Für Therapien, die nicht zwingend akut sind, wird an die Psychologische Beratungsstelle für politisch Verfolgte und Vertriebene (PBV Stuttgart) oder an das Psychosoziale Zentrum Refugio Stuttgart e. V. verwiesen. Allerdings gibt es dort monatelange Wartezeiten.

5+6) Infoblatt Flüchtlingsanerkennung und Widerrufsverfahren wie im Sprecher*innentreffen besprochen

7) Am 20. November findet von 14-20 Uhr der Markt der Willkommenskultur Heilbronn-Franken 2018 im Silberforum in Heilbronn statt, zu dem wir Sie gerne herzlich einladen möchten.

Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit sich an Ständen über verschiedene Anlaufstellen und Angebote im Bereich Migration, Integration und Zusammenleben zu informieren. Die Zielgruppe sind internationale Bürger und Interessierte. In Kurzvorträgen können sich BesucherInnen über Themen rund um das Arbeiten und Leben in Heilbronn-Franken informieren. In Workshops geht es um Beteiligungsmöglichkeiten in Kommunalpolitik, Einwanderungsgesetz oder die Vernetzung untereinander. Eröffnet wird die Veranstaltung Noah Sow mit dem Vortrag *In der Arbeitswelt und darüber hinaus – Exklusion erkennen, Inklusion lernen*. Die Teilnahme an dem Markt der Willkommenskultur und dem gesamten Programm ist kostenfrei. Vor Ort wird eine Kinderbetreuung angeboten.

8+9) Ein Angebot zur Zusammenarbeit mit dem Forum der Kulturen in Stuttgart. Möglichkeit eine Wanderausstellung zu buchen und ein Forum anzubieten.

Der **nächste** Newsletter der ökumenischen Fachstelle für Flüchtlingshilfe erscheint im Ende November/Anfang Dezember 2018